

a 150



Melodram

2<sup>te</sup>

König René's Tochter

Lyrischer Text von Johann Ludy

Musik von Adolf Müller (Jagdlied)

Mai  
1847



Die neuen Lieder  
gebunden man Lieder  
Die nur sich selbst im Flug beschwingt;

Die süßere Lieder  
gebunden man schon  
der Mäglein hat im Lichte singt.

Manuscript of the  
and singing staff  
List would be new stillness of.

~~Die neuen Lieder~~  
Man wohl gemacht  
Die selbst, die sich selbst beschwingt;

~~Die süßere Lieder~~  
Die süßere Lieder  
Die Mäglein hat im Lichte singt.

~~Manuscript of the~~  
~~and singing staff~~  
~~List would be new stillness of.~~

The musical score consists of five systems of staves. Each system has two staves: a vocal line and a piano accompaniment line. The notation is handwritten and includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings like 'arco'. The score is organized into five measures, each corresponding to a system. The first measure of each system begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment lines feature a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. The vocal lines are written in a cursive script, with some words crossed out. The overall style is that of an early manuscript or a personal draft.

*Am Zillfrohling  
Und am Gufrey  
Dann war die Monbadourne Nacht.*

*Am Zillfrohling  
Und am Gufrey  
Dann war die Monbadourne Nacht.*

*Poco Allegretto*

*Poco Allegretto.*

2. 3  
Loch will nur sein in der geistlichen Welt, von Synone und Treue darinnen, und wünscht durch des Liedes unbedingten Fall

Loch will nur sein in der geistlichen Welt, von Synone u. Treue darinnen, und wünscht durch des Knops unbedingten Fall

The musical score consists of six staves. The first two staves are grouped by a brace on the left. The notation includes various note values, rests, and bar lines. There are some corrections and markings throughout the piece, such as a large '7' written over a note in the fifth staff and a '9' written above a note in the same staff. The score is divided into measures by vertical bar lines.

zu fesseln, und Gnuß zu gewinnen; und wenn sich das Laster der Fuge fien in die Galle der Könige gabt an:

zu fesseln, und Gnuß zu gewinnen; und wenn sich das Laster der Fuge fien, zum Stillstand der Könige wafst,

The musical score is written on a page with ten staves. The top two staves are empty. The third staff contains the vocal line, with lyrics written above it. The lyrics are: "zu fesseln, und Gnuß zu gewinnen; und wenn sich das Laster der Fuge fien, zum Stillstand der Könige wafst,". The vocal line consists of a single melodic line with various note values and rests. The bottom seven staves contain the instrumental accompaniment, which is a complex texture of multiple voices or instruments. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The score is written in a clear, legible hand, typical of 18th or 19th-century manuscript notation.

*Das wüßte ich wohl an dem roten Wein, daß die roten Augen nicht weinen.*

~~Das wüßte ich wohl an dem roten Wein, daß die roten Augen nicht weinen.~~

Handwritten musical score for piano, consisting of approximately 10 staves. The notation includes notes, rests, and dynamic markings such as 'pizz' (pizzicato). The score is organized into measures by vertical bar lines.

*Tristan.  
Es gibt mir kein Milch Müll zum  
Lachen;*

*Das wüßte ich wohl an dem roten Wein,  
daß die roten Augen nicht weinen.*

~~Salathe~~

~~Das wüßte ich wohl an dem roten Wein,  
daß die roten Augen nicht weinen.~~

~~Tristan~~

~~Es gibt mir kein Milch Müll zum  
Lachen, das wüßte ich wohl an dem roten Wein,  
daß die roten Augen nicht weinen.~~

3-

Ich schied aus unsem Vaterland, Voll Schmerz in's Exil zu ziehn,  
 Daß feinstimmig uns nicht ungenügend,  
 Sie öffnet auch sich nie Glat,  
 Sie Gärten desor und ließ gänzlich,  
 Und dieses Lied zueht sich vor unsem

Lieder. =

~~Als ich aus unsem Exil zu ziehn, Daß feinstimmig uns nicht ungenügend,~~

~~Ich durch den Berg der May im Exil zu ziehn,  
 Vra, die Glat mit unsem  
 Exil zu ziehn sich vor unsem  
 Sie Gärten u. Land der Exil zu ziehn.~~

Moderato

The musical score is written for a string quartet. It features four staves: Violin I, Violin II, Viola, and Cello/Double Bass. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 2/4. The tempo is marked 'Moderato'. The score includes various dynamics such as 'arco' (arco) and 'pizz' (pizzicato), and articulation marks like 'acc' (accents). The piece is marked 'Moderato'.



Loch fimm vorat still; Die wundern Götter von Högelfreyung pflegen zu mirer Ohr, Ich hab nicht Muthen wideru fimm a. cobna.  
 Und übermalt, wofin ich hab  
 Lay tiefes Dufonigen fimm u. uel  
 Die Luftigen fimm in die fimm Graften  
 habna. =

Loch so war still. Die Högelfreyung Graften mich auch die Lieb fimmson,

Auf nicht die Lieb von Högelfreyung, die wideru  
 Habna die yornigen Graften lay  
 Dufonigen, die yorn nicht naturlich  
 So fimmlich still, wie die fimm in die fimm.

Ich öffne ich die Thür und geh, Sonnenschein gleich, die mir gar mit Vesper gefüllt, das die Pfeilern liegen.

Und in dem Thal und auf dem Fluss,  
Im jungen All hinein die Natur

Mit dem in jedem Pfeilern steht sie wie ein Wald.

~~Ich öffne ich die Thür und geh! Die Sonnenschein, die mir gar~~

~~gefällt u. von dem Wald erfüllt,~~

~~So wohnt die in Pfeilern der,~~

~~Und alle was in mir die ist,~~

~~Einzelne steht so wie die erfüllt.~~

The image shows a handwritten musical score for a string quartet, consisting of four staves. Each staff begins with the word 'arco'. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings. The score is written in a cursive, handwritten style. The first staff has a treble clef, while the other three have bass clefs. The music is organized into measures, with some measures containing multiple notes and rests. There are also some markings that look like 'q.' or 'q.' with a dot, possibly indicating a quarter note or a specific dynamic. The overall appearance is that of a personal manuscript or a working draft.

Die Quelle fließt in den Rhein, der Rhein auf dem Land fließt nie, die Falter ließ die Könige  
 träumen und träumen

Die Welt verführt nur wenig die,  
 und alle Augen geschlossen sind,  
 so bald die Flügel der Träume  
 umfassen

Die Luft selbst auf der Straße dir fließt, folgst du wie die Lärche dich,

Es träumt die Falter, die Träume geschlossen.

Nach dir soll Klänge alle sein,  
 die alle fließt der Könige die  
 die Augen alle mit Träumen geschlossen.

Da öffnest, golden du, das Licht, und alle Leben hast zuweilt, Als ob der Morgenstauß es uns verweilt;

Wie, Sonnenschein stoffe sie,

Als Morgenstauß, mit mildem Fein,

Mein Lied, das zu demselben Zeit verweilt. =

~~Da wachst du auf - mit mirer Licht frucht die Natur zum neuen Glück,~~

~~Als wachst sie Morgenstauß glänzend.~~

~~O, Sonnenschein stoffe sie~~

~~zum Morgenstauß mit Güte sie~~

~~Mein Lied, das auf, bis du's verweilt,~~

~~verweilt.~~

*Polonhe.  
Lief' mir die Hilfe.*

~~*Polonhe auf meine Freunde.  
Lief' mir die Hilfe.*~~

Handwritten musical notation for the first system, consisting of four staves. Each staff begins with the instruction *pizz*. The notation includes notes, rests, and bar lines.

*Modo*

Handwritten musical notation for the second system, consisting of four staves. The notation includes notes, rests, and dynamic markings such as *pizz*, *unisono*, and *poco riten.*. The word *Modo* is written above the first staff.

Gott soll man ehren  
Den frommen Gast,  
Der da bringt ein frohes  
Mittelsüßes Lenz,

Der Tag und Menschen  
Lust und Lustbarkeit,  
Mühsam der Stadt  
Wird schonig und lustig.

Das sei höchste von Allen  
Gott man nicht streift  
Den Gast, der da bringt  
Mühsam der Stadt  
Zu dem besten Allen,

~~Gott soll man ehren  
Den frommen Gast,  
Der froh und lustig  
Zu Heilungswort Lenz,~~

~~Einigkeit und Harmonie  
Nur Tag und Menschen,  
Lust und Lustigkeit  
Wird schonig und lustig.~~

~~Das sei von Allen  
Gott man nicht streift,  
Mühsam und lustig  
Mühsam der Stadt,  
Zu dem besten Allen;~~

Und im Lichte weiß  
Gedanken zu zwingen  
Und kühn das Wort  
des Verrückten.

Und mit zerbissener Kraft  
den Gedanken zwingt  
Und kühn das Wort  
des Flügel.

In der Hallen zuseh' und dem Verrückten  
heiliger Mächte. Märsch und so singt,  
Vollkommen die Lüste, das Säulen im Gort,  
Mit lauschendem Ohr steht schonigend  
Und als ob milden Lüften. =

In der Hallen dem Verrückten nach  
zuseh' heilige Mächte.  
Märsch und so singt ist stillen die Lust  
Vollkommen so ohne sehn wir nicht,  
Traum und lauschend und süßen milden.

The musical score is written on a system of seven staves. The top two staves are for the first and second violins, the next two for the first and second violas, and the bottom two for the first and second cellos/double basses. The piano part is on the bottom staff. The score is divided into three measures. The first measure is marked 'arco' and 'pizz'. The second measure is marked 'arco' and 'pizz'. The third measure is marked 'arco' and 'pizz'. The piano part is marked 'C. B.'. The score is written in a cursive hand.

Preis, Ihr frommlichen,  
Preis, die Ihr dank  
Mit Lied u. mit Stroh  
Und Spielat mit mir den Dank  
Ergriffung, Preis dank ich.

Preis, nicht fort ist vonmocht  
Aller ja festem  
Ihrer Ihr mir freucht.

~~Preis, Ihr frommlichen! nicht die  
Ihr dank mit Dank u. Stroh,  
Und Spielat mit mir fromm  
Dank Ergriffung,  
Preis nicht ist danken.~~

~~Preis, nicht fort ist vonmocht  
zu festem All wert  
Ihrer mir freucht.~~

The musical score consists of five staves. The top staff is a vocal line with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). It contains two measures of music, followed by a multi-measure rest for 16 measures. The bottom four staves are for a keyboard instrument, with a bass clef and a key signature of one sharp. They contain two measures of music, followed by a multi-measure rest for 16 measures. The notation for the rests is a large '16' with a horizontal line through it, indicating a 16-measure rest. The piece concludes with a double bar line and repeat dots.



Mein mir und fremd  
 fremd, wie ihr selber,  
 flücht in meine Arme,  
 stehst du mich fort,  
 wie geflügelter Abend.

~~Mein und fremdes,  
 fremd, wie ihr selber,  
 hat über mich  
 mit flüchtigem Fels  
 den geflügelten Abend.~~

Mein in Galt flücht zu mir  
 zu Galt der Baum  
 zu fremder Nacht.

~~zu mir in Galt flücht zu mir  
 zu Galt der Baum wie fremder  
 Nacht.~~

The musical score consists of several systems of staves. The first system on the left has five staves, with the bottom one labeled 'C. da.'. The second system in the middle has five staves, each containing a circled note. The third system on the right has five staves, with the bottom one containing a circled note. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings.

End' geht am Abend  
 Lauff' ich oft. lauff'  
 Zu fruehling der Nachtigall  
 Lieblich' Stimm'.

Niemand' soll laffen  
 Meiner Ziffern, zu folgen  
 Das wunderbarlich' Tact.

~~End' geht am Abend  
 Du All' still ist,  
 Dort war' ich fruehling  
 der Nachtigall Tact.~~

~~Niemand' soll laffen  
 Meiner Ziffern, zu folgen  
 Das wunderbarlich' Tact.~~

The musical score is written on a grand staff with seven staves. The first staff is the treble clef, and the remaining six are the bass clef. The piece is divided into three measures. The first measure has a tempo marking "trium" and a key signature of one sharp (F#). The second and third measures have a tempo marking "trium" and a key signature of one flat (Bb). The notation includes various note values, rests, and dynamic markings like "arco".

Himmels Sonnenschein  
Mit dem abendlichen Lichte  
zu folgen dem Sternenglanz  
Abendlichen Lichte.

Freunde! setzt nun Lied,  
Denn Himmel ist da, wo ich stand,  
das Beschied und Abschied  
zukünftigen der Willen,  
Abendlichen Lichte?

Lebete die Lichte  
Lichte die Lichte  
Licht ist der Lichte?

~~Himmels Sonnenschein  
Mit dem abendlichen Lichte  
zu folgen dem Sternenglanz,  
Abendlichen Lichte.~~

~~Freunde! setz nun Lied  
Himmel dort, wo - ich stand,  
Beschied und Abschied  
Licht der Lichte  
Lichte Willen?~~

~~Gibt von der Lichte  
Lichte Lichte  
Licht gelandet ist?~~

Handwritten musical notation for the first system, including a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. The notation consists of several staves with notes and rests.

Handwritten musical notation for the second system, including a treble clef, a key signature of one flat, and a common time signature. The notation includes dynamic markings such as 'pizz' and 'unisono'.

*Lied, so lieblich,  
Mundvoll Freundschaft,*

*Lied, auf die  
Wies in Träumen  
ist sonder,*

*Lied, so värtvoll,  
Wunderlich und  
freundlich,*

~~Lied, so lieblich  
Mundvoll Freundschaft,~~

~~Lied, auf welche  
Träumen ist sonder,~~

~~Lied, so värtvoll  
gent u. soll lieblich sein.~~

The musical notation is organized into three columns, each corresponding to a song. Each column contains a system of staves. The first system in each column has three staves, the second has two, and the third has two. The notation includes various note values and rests, with some accidentals like a sharp sign.

*Sein, so zärtlich  
 Dir im Gefolge  
 Alles beyzubringen  
 freudlichen Muths!*

~~Sein, die Allob,  
 Alles für beyzubringen, unzufrieden!~~

The musical score consists of seven staves. The first two staves are for the first violin and second violin, both in G major (one sharp). The next two staves are for the first and second violas, both in C major (one flat). The bottom two staves are for the first and second cellos, both in C major (one flat). The music is in 3/4 time. The first system shows the beginning of the piece. The second system shows a section marked 'Andante' with various musical notations including slurs, accents, and dynamics. The piece concludes with a 'Fine' marking.





